

Prüfung bestanden

Hallo liebe Geli

Endlich habe ich etwas Zeit, Dir die schon längst fällige Mitteilung durchzugeben. Eddy und ich haben am letzten Dienstag, 17.03.2015, den Einsatztest mit Bravour bestanden! Ich bin ja sooooo stolz auf meinen Wirbelwind, denn die beiden Experten waren voll des Lobes für die hervorragende Arbeit von Eddy.

Ich musste drei Fährten ausarbeiten, 1 x negativer Start, 1 x negatives Ende, 1 x positives Ende, wobei ich die Reihenfolge nicht wusste. Ich musste mich also voll und ganz auf Eddy verlassen und schauen, was er mir anzeigt.

Als erstes hatte ich die Fährte mit negativem Ende, d.h. der Fährtenläufer war vor Ort, die Fährte endet jedoch irgendwo unterwegs. Man geht in diesem Fall davon aus, dass die vermisste Person unterwegs in einen Bus, Zug, PW etc. eingestiegen ist. Die Fährtaufnahme erfolgte auf einem Parkplatz bei einem Restaurant, direkt an der Hauptstraße (Liegezeit der Fährte ca. 36 Std.)!!! Eddy nahm den Geruch auf und zeigte mir eigentlich sehr schnell an, dass er etwas hatte. So ging es entlang der Hauptstraße, durch ein Wohnquartier zurück auf die Hauptstraße wo er mir nach ca. 1,5 km bei einer Bushaltestelle anzeigte, dass er nichts mehr hatte. Die Experten schauten mich erstaunt an, als ich sagte, dass hier das Ende sei, was mich dann etwas verunsicherte. Ich war mir jedoch sicher, dass Eddy mir das Ende angezeigt hat, also habe ich darauf bestanden, dass an der Bushaltestelle fertig ist. Dann zeichnete sich ein Lächeln auf dem Gesicht der Experten ab und sie nickten zufrieden :-)

Als zweites hatte ich dann die Fährte mit negativem Start, d.h. der Geruchsträger stammt von einer Person, welche nie vor Ort war. Ich habe Eddy also am neuen Ort wiederum den Geruch eingegeben, er kreiste einmal über den ganzen Platz, kam zu mir, schaute mich an und zeigte mir, hier ist nichts. Ich führte ihn dann nochmals herum, gleiches Verhalten. Also zog ich ihm das Geschirr ab und meldete den Experten, dass hier nichts ist. Auch hier stellten sie mich auf die Probe und taten so, als würden sie an meiner Entscheidung zweifeln. Als ich jedoch mit Bestimmtheit sagte, dass hier nichts ist, hielten sie den Daumen hoch.

So war dann klar, dass als drittes noch die Fährte mit positivem Ende auf dem Programm stand. Dabei musste ich eine Fährte über 2.5 km, Liegezeit 36 Std., gemischtes Gelände, d.h. bewohntes sowie ländliches Gebiet ausarbeiten. Eddy lief wie auf Schienen und wir erreichten das Ziel ohne größere Probleme. Der

Applaus der Experten sowie des Fährtenläufers waren uns auf sicher und alle teilten meine Freude über diese hervorragende Arbeit meiner kleinen Fellnase.

Ich bin wirklich sehr stolz auf Eddy. Eigentlich wollte ich ja nicht in den Einsatz, bevor er zwei Jahre alt ist. Da die Ausbilder jedoch so von Eddy's Leistungen überzeugt waren, haben wir uns mit nur 20 Monaten an den Einsatztest gewagt und auf Anhieb bestanden.

Nun warten wir gespannt auf die ersten Ernsteinsätze - gut vorbereitet sind wir ja.

Dir liebe Geli möchte ich nochmals ganz herzlich für diesen überaus tollen Hund danken. Eddy ist wirklich ein Geschenk!!!

Herzliche Grüsse und auf bald wieder einmal
Yvonne

